

Uhlandschule

Grundschule der Stadt Offenbach

Stiftstraße 25

63075 Offenbach-Bürgel

Tel: 069/8300669-0

Fax: 069/8300669-19

E-mail: uhlandschule@uhs.schulen-offenbach.de



Hausaufgabenkonzept der Uhlandschule

- Hausaufgaben sind ein Teil des schulischen Alltags. Sie dienen der regelmäßigen Nachbereitung des gelernten Schulstoffs am Nachmittag und fördern das selbständige Arbeiten und die Eigenverantwortlichkeit der Kinder.
- Hausaufgaben sind kein weiteres Unterrichtsfach und dienen nicht dazu, versäumte Lerninhalte am Nachmittag nachzuholen.
- In den Jahrgängen 1&2 soll die Hausaufgabenzeit 30 Minuten nicht überschreiten.
- In den Jahrgängen 3&4 soll die Hausaufgabenzeit 60 Minuten nicht überschreiten.
- Wenn am Nachmittag deutlich wird, dass das Kind trotz konzentriertem Arbeiten nicht in der Lage ist, die Aufgaben in diesem Zeitraum zu bewältigen, soll die Lehrkraft oder die Betreuer von den Eltern darüber informiert werden. Eine kurze Notiz unter der Hausaufgabe oder im Mitteilungsheft dient dem Austausch, so dass die Lehrkraft die Aufgabenmenge reduziert oder die Aufgaben individuell anpassen kann.
- Kinder mit einem Nachteilsausgleich erhalten differenzierte Hausaufgaben (Dies wird im Förderplan festgehalten).
- Kinder mit Notenschutz erhalten auf dem individuellen Leistungsstand des Kindes abgestimmte Hausaufgaben (Dies wird im Förderplan festgehalten).
- Damit das eigenständige Einteilen der Hausaufgabe gefördert wird, sollten spätestens ab der 4. Klasse Arbeitsaufträge erteilt werden, die über einen längeren Zeitraum bearbeitet werden. Diese "Wochenaufträge" führen die Kinder an das eigenverantwortliche Einteilen der Arbeitszeit heran, das an den weiterführenden Schulen eingefordert wird.
- Das Wochenende soll den Kindern zur Erholung dienen und als gemeinsame Eltern-Kind-Zeit genutzt werden. Daher werden grundsätzlich freitags im 1.-3. Schuljahr keine Hausaufgaben aufgegeben. Ausnahme sind das Nachholen nicht beendeter (Haus)Aufgaben und die Vorbereitung auf Klassenarbeiten oder Lernkontrollen. Im 4. Schuljahr können individuell Hausaufgaben über das Wochenende aufgegeben werden.

Hausaufgaben-Leitfaden



Hausaufgaben...

- dienen der Nachbereitung des gelernten Unterrichtsstoffes
- fördern das selbständige und eigenverantwortliche Arbeiten
- sind nicht dazu da, versäumte Lerninhalte am Nachmittag nachzuholen

Dauer der Hausaufgaben...

- In den Jahrgängen 1&2 maximal 30 Minuten.
- In den Jahrgängen 3&4 maximal 60 Minuten.

Schwierigkeiten mit den Hausaufgaben...

- Ihr Kind hatte Probleme mit dem Verstehen der Hausaufgaben?
 - Notieren sie dies bitte kurz unter der Hausaufgabe, damit die Lehrerin darauf reagieren kann.
- Ihr Kind hat die Aufgaben nicht in der Zeit erledigen können, obwohl es konzentriert gearbeitet hat?
 - Bitte melden sie dies der Lehrerin zurück, damit diese evtl. den Umfang der Hausaufgabe reduzieren kann.

Individuelle Hausaufgaben...

- Kinder mit einem Nachteilsausgleich oder mit Notenschutz erhalten differenzierte Hausaufgaben (Dies wird mit im Förderplan festgehalten und mit den Eltern besprochen)
- Damit das eigenverantwortliche Einteilen der Arbeitszeit gefördert wird, sollen spätestens ab Klasse 4 Arbeitsaufträge über einen längeren Zeitraum ("Wochen-Hausaufgaben") erteilt werden. Dadurch werden die Kinder auf die Hausaufgabensituation der weiterführenden Schulen vorbereitet.

Wochenende...

- Am Wochenende soll sich Ihr Kind erholen und gemeinsame Unternehmungen mit Ihnen als Eltern machen können. Daher werden grundsätzlich freitags im 1.-3. Schuljahr keine Hausaufgaben aufgegeben. Ausnahme sind das Nachholen nicht gemachter oder beendeter (Haus-)Aufgaben und die Vorbereitung auf Klassenarbeiten oder Lernkontrollen.